

6962

Ruhrchemie Aktiengesellschaft
Oberhausen-Holten

Oberhausen-Holten, den 25. Januar 1938
Abt. Ät.Gr/RB.

HE

Kat.-Cheure

Herrn Dr. Roelen

20 1 38

- durchlfd. bei Herrn Dr. Fischer -

Betr.: Thorium-Magnesium-Mischkontakte.

Es ist damit zu rechnen, dass seitens der Lizenznehmer in Hinkunft öfters die "Lieferung mit Thorium-Magnesium-Mischkontakten gefordert wird. Bisher wurde zur Herstellung dieser Kontakte das auch bei Ihnen im Labor verwendete Magnesiumoxyd von der Firma Riedel - E. de Haën, ^{Hannover} Berlin, zu einem Preise von M 1,50 - 1,65/kg, verwendet. Die Analysen der einzelnen Lieferungen haben Schwefelgehalte, welche zwischen 1,3 - 2,7 % lagen, ergeben. Meines Wissens wurde s.Zt. der Auergesellschaft die Verpflichtung auferlegt, ein schwefelfreies Thoriumhydrokarbonat zu liefern. Ich bitte um Mitteilung, ob diese hohen Schwefelgehalte noch zulässig sind und um Nachricht, ob Sie im Labor bereits anderes Magnesium-Rohmaterial (Oxyd oder Karbonat) erprobt haben.

L. Glücke